

Erstintreffender RettAss		Arbeitskanal 2 m-Band: Kanäle 51 U/W oder 53 U/bG	
EL Polizei	2 m Handy:	4 m	Funkrufname(n) / Name(n)
EL Feuerwehr	2 m Handy:	4 m	Funkrufname(n) / Name(n)
Auftrag			Bemerkung
Übernahme der Einsatzleitung als Organisatorischer Leiter (OrgL)	Bis zum Eintreffen des diensthabenden OrgL / ELRD		erledigt
Erkundung	Was ist passiert?	- VU - Gefahrstoffe, Vergiftung - Explosion o.ä.	
	Besteht akute Gefahr?	- für Einsatzkräfte - für Patienten - für Unverletzte / Betroffene - für Unbeteiligte	
	Wieviele Personen sind verletzt? (ggfs. an 1. NA delegieren)	Zunächst nur überschlägig: - verletzt liegend (= "schwer verletzt", SK I und SK II) - verletzt gehfähig (= "leicht verletzt", SK III) - ungewöhnlich viele Kinder betroffen - räumlicher Schwerpunkt SK I	
	Ist weitere Räumung notwendig?	- direkte Einsatzstelle - Umgebung	
	Ausdehnung der Schadenstelle	- ein Schwerpunkt - mehrere Schwerpunkte - Zugänglichkeit	
Rückmeldung	an ILSt & anrückenden OrgL / ELRD	- Anzahl der Verletzten - weitere Erkundungsergebnisse	
Festlegen	Raumordnung an Schadenstelle	- Verletztenablagen - Sammelplatz für Gehfähige	
	Sichtungsabschnitte einteilen (ggfs. an 1. NA delegieren)	- Einweisung der Sichtungsteams - räumliche Koordination der Sichtungsteams - am Einsatzschwerpunkt zuerst sichten	
	An- und Abfahrtswege	möglichst Einbahnregelung: - Zufahrt für Rettungsfahrzeuge - Abfahrt für Rettungsfahrzeuge - Abstimmen mit Feuerwehr-Aufstellflächen	
	Abrufplatz Rettungsdienst (AP RD) einrichten	- Fahrzeugbesatzung bestimmen - Funk ständig besetzt - ANZAHL der Rettungsfahrzeuge erfassen lassen: Anzahl RTW, NEF, NAW usw.	
	Behandlungsteams einweisen	- von Abrufplatz RD abrufen - an Einsatzstelle einweisen	
	Nach Eintreffen ELRD / OrgL	Übergabe: - Lageeinweisung - veranlasste Maßnahmen	Anschließend in Absprache mit EL: - weitere Unterstützung des Einsatzleiters - Behandlung / Transport von Verletzten o.ä.